

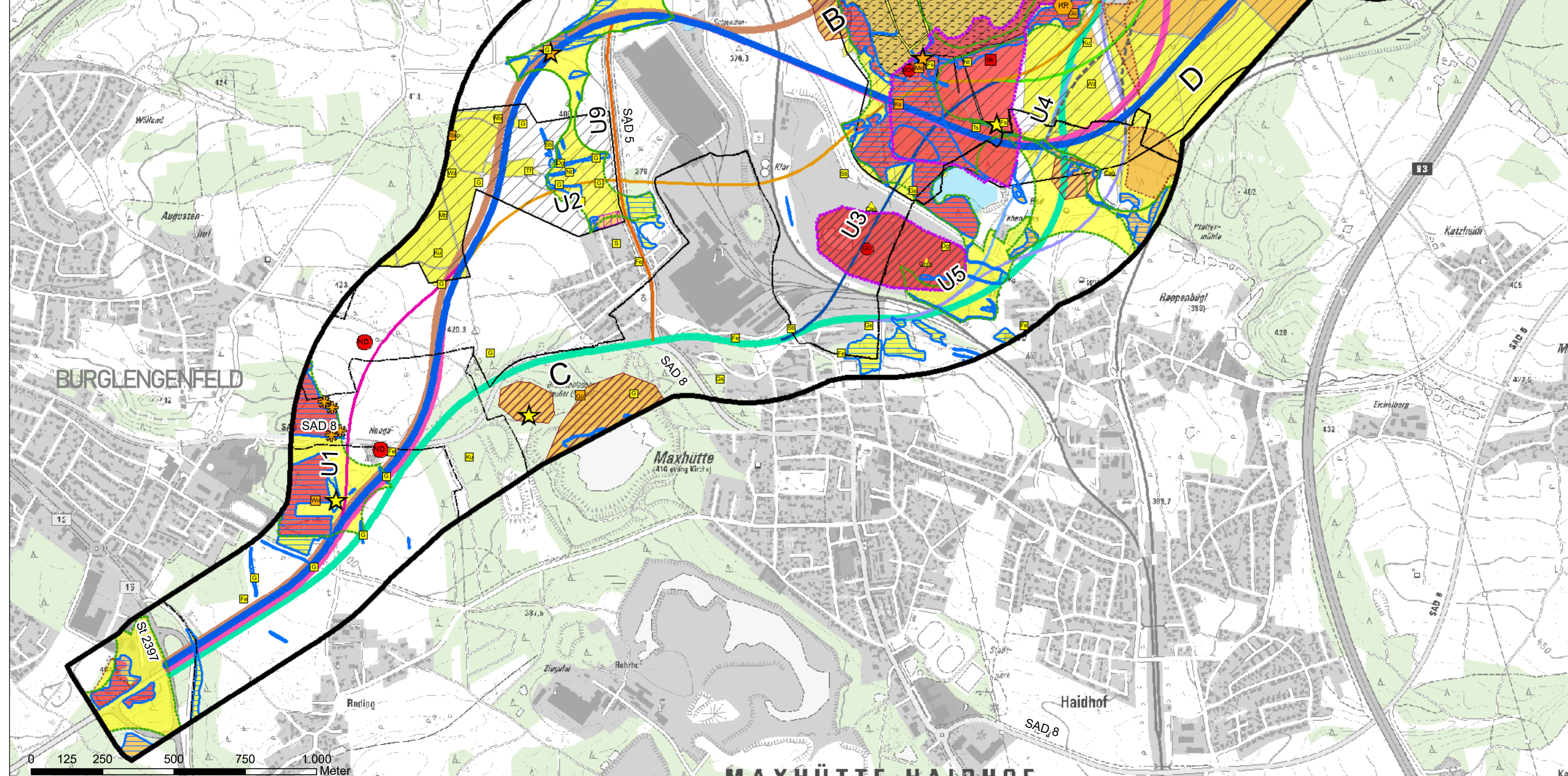
Tierarten von besonderer Bedeutung (streng geschützte Arten, Arten der Roten Listen, Arten nach Anhang II oder IV der FFH-Richtlinie, vorhabenspezifisch empfindliche „europäische“ Vogelarten)

Abkürzung	Artnamen deutsch	Artnamen lateinisch	RLD	RLB	FFH	bg	sg
Vögel							
Bk	Braunkehlchen	Saxicola rubetra	2	1		X	-
Dg	Dorngrasmücke	Sylvia communis	*	V		X	-
Ev	Eisvogel	Alcedo atthis	*	3		X	X
Fs	Feldschwirl	Locustella naevia	3	V		X	-
Fe	Feldsperling	Passer montanus	V	V		X	-
Gr	Gartenrotschwanz	Phoenicurus phoenicurus	V	3		X	-
G	Goldammer	Emberiza citrinella	V	*		X	-
Gra	Graugans	Anser anser	*	*		X	-
Grr	Graureiher-Kolonie	Ardea cinerea	*	V		X	-
Gs	Grauschnäpfer	Muscicapa striata	V	*		X	-
Gsp	Grauspecht	Picus canus	2	3		X	X
Gü	Grünspecht	Picus viridis	*	*		X	X
Kg	Klappersgrasmücke	Sylvia curruca	*	3		X	-
Ks	Kleinspecht	Dendrobates minor	V	V		X	-
Ku	Kuckuck	Cuculus canorus	V	V		X	-
Mb	Mäusebussard	Buteo buteo	*	*		X	X
Msp	Mittelspecht	Dendrocopos medius	*	*		X	X
Nt	Neuntöter	Lanius collurio	*	V		X	-
P	Pirrol	Oriolus oriolus	V	V		X	-
Ssp	Schwarzspecht	Dryocopus martius	*	*		X	X
S	Star	Sturnus vulgaris	3	*		X	-
Sti	Stieglitz	Carduelis carduelis	*	V		X	-
T	Teichrohrsänger	Acrocephalus scirpaceus	*	*		X	-
Ts	Trauerschnäpfer	Acrocephalus scirpaceus	3	V		X	-
Tf	Turmfalke	Falco tinnunculus	*	*		X	X
Wz	Waldkauz	Strix aluco	*	*		X	X
Wis	Waldlaubsänger	Phylloscopus sibilatrix	*	2		X	-
Wo	Waldohreule	Asio otus	*	*		X	X
Zt	Zwergtaucher	Tachybaptus ruficollis	*	*		X	-
Reptilien							
KR	Kreuzotter	Vipera berus	2	2		X	-
ZE	Zauneidechse	Lacerta agilis	V	V	IV	X	X
Amphibien							
GU	Gelbbauchunke	Bombina variegata	2	2	IV	X	X
MOF	Moorfrosch	Rana arvalis	3	1	IV	X	X
SPF	Springfrosch	Rana dalmatina	*	3	IV	X	X
Libellen							
Onfo	Gemeine Binsenjungfer	Lestes sponsa	*	V		X	-
KZ	Kleine Zangenlibelle	Onychogomphus forcipatus	V	V		X	-
Heuschrecken							
Oecae	Blaüflügelige Odlandschrecke	Oedipoda caerulescens	V	3		X	-
Spcae	Blaüflügelige Sandschrecke	Sphingonotus caeruleus	2	2		X	-
Msgr	Sumpfschrecke	Stethophyma grossum	*	V		-	-
Chdor	Wiesengrashüpfer	Chorthippus dorsatus	*	V		-	-
Tagfalter							
Pbe	Himmelblauer Bläuling	Polyommatus bellargus	3	3		X	-
Cag	Kurzschwänziger Bläuling	Cupido argiades	V	*		-	-
Bdi	Magerrasen-Perlmutterfalter	Boloria dia	*	V		X	-
Mat	Wachtelweizen-Scheckenfalter	Melitaea aethalia	3	3		-	-

RLD = Rote Liste Deutschland, RLB = Rote Liste Bayern, FFH = Anhang FFH-Richtlinie, bg = besonders geschützt, sg = streng geschützt

Tab. 1: Tierarten von besonderer Bedeutung (streng geschützte Arten, Arten der Roten Listen, Arten nach Anhang II oder IV der FFH-Richtlinie, vorhabenspezifisch empfindliche „europäische“ Vogelarten)

Tab. 1: Tierarten von besonderer Bedeutung (streng geschützte Arten, Arten der Roten Listen, Arten nach Anhang II oder IV der FFH-Richtlinie, vorhabenspezifisch empfindliche „europäische“ Vogelarten)



**UVP-Bericht, St 2397 Umfahrungsstraße im Städtedreieck
Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt
Bestand und Bewertung**

- Bestand**
- Schutzgebiete, geschützte Objekte:
- ND Naturdenkmal
- Gutachterlich festgelegte Bereiche:
- Fläche der amtlichen Biotopkartierung
 - Ökotoptfläche
 - Gebiet von herausragender faunistischer Bedeutung
 - Bereich mit Vorkommen der Zauneidechse oder gutem Lebensraumpotenzial für die Art
 - Bereich mit sehr gutem Lebensraumpotenzial für die Kreuzotter
 - Potentialraum von herausragender oder hoher ornithologischer Bedeutung
 - Wasserfläche im Eselweiherkomplex
 - Wald mit besonderer Bedeutung als Lebensraum von Tieren und Pflanzen nach Waldfunktionskarte
 - Fläche für den lokalen Biotopverbund nach den Lebensraumnetzwerken aus dem Bundeskonzept „Grüne Infrastruktur“ (BKI)
- Fundpunkte von Tierarten mit besonderer naturschutzfachlicher Bedeutung (Arten nach Anhang II oder IV der FFH-Richtlinie, vorhabenspezifisch empfindliche „europäische“ Vogelarten, Arten der Roten Listen, streng geschützte Arten):
- Nachweis der Haselmaus
 - Untersuchungsstandort Fledermäuse (Batcorder)
 - Nachweis gegenüber dem Vorhaben empfindlicher saP-relevanter Vogelarten (im UG sicher oder wahrscheinlich brütend) (Abkürzungen siehe Tabelle auf der Planzeichnung)
 - Nachweis von Amphibienarten aus dem Anhang IV der FFH-Richtlinie (Abkürzungen siehe Tabelle auf der Planzeichnung)
 - Nachweis von Libellen-, Heuschrecken- und Tagfalterarten der Roten Listen (Abkürzungen siehe Tabelle auf der Planzeichnung)
- Faunistische Funktionsbeziehungen:
- National bedeutsamer Korridor für Großsäuger aus dem Bundeskonzept „Grüne Infrastruktur“ (BKI)

Bewertung

Fläche	Artnachweis	Rufaktivität	
[Red]	[Red]	[Red]	„Sehr hoch“, Bewertungsklasse 1
[Orange]	[Orange]	[Orange]	„Hoch“, Bewertungsklasse 2
[Yellow]	[Yellow]	[Yellow]	„Mittel“, Bewertungsklasse 3

- Erläuterung zu den Bewertungsklassen:**
- Bewertungsklasse 1 (sehr hoch):** Schutzobjekte, die bei vorhabenbedingter Beeinträchtigung erhebliche Umweltauswirkungen erwarten lassen, welche sich zulassungshemmend auswirken können.
 - Bewertungsklasse 2 (hoch):** Schutzobjekte, die bei vorhabenbedingter Beeinträchtigung zu erheblichen Umweltauswirkungen führen können, welche sich aus gesetzlich festgelegten Maßstäben oder aus fachlichen Bewertungen mit hoher Entscheidungsrelevanz ableiten.
 - Bewertungsklasse 3 (mittel):** Schutzobjekte, die bei vorhabenbedingter Beeinträchtigung zu Umweltauswirkungen unterschiedlicher Erheblichkeit führen oder bei denen sich aus fachlichen Bewertungen eine Entscheidungsrelevanz begründet (Umweltvorsorge).

- Sonstige Planzeichen**
- Grenze des Untersuchungsgebietes
 - Gemeindegrenzen
- Zu prüfende Varianten:**
- Hauptvariante A
 - Hauptvariante B
 - Hauptvariante C
 - Hauptvariante D - Neubautrasse
 - Hauptvariante D - Ausbau Bestandsstraße
 - Untervariante U1
 - Untervariante U2
 - Untervariante U3
 - Untervariante U4
 - Untervariante U5
 - Untervariante U6
 - Untervariante U7
 - Untervariante U8
 - Untervariante U9
 - Übergänge

- Quellen:**
- Schutzgebiete, Ökotoptflächen: Daten des Landesamtes für Umwelt Bayern, Stand Januar 2021
 - Biotope der amtlichen Biotopkartierung Bayern: Daten des Landesamtes für Umwelt Bayern, Kartierung von 1987/88, 1995 und 2014, Abrufung Dezember 2018
 - Flächen mit Bedeutung für den Biotopverbund und Lebensraumnetzwerke: Bundeskonzept für Grüne Infrastruktur, Bundesamt für Naturschutz, Stand März 2017
 - Wälder mit besonderer Bedeutung als Lebensraum: Daten zur Waldfunktionskarte, Bayerische Landesanstalt für Wald- und Forstwirtschaft, Stand Oktober 2018
 - Fundpunkte naturschutzfachlich bedeutsamer Tierarten, Potenzialräume für Vögel, Zauneidechse und Kreuzotter, Gebiete von herausragender faunistischer Bedeutung: Kartierung Flora + Fauna Partnerschaft 2019, Dr. Schober GmbH 2019
 - Waldflächen: Groberfassung von Biotop- und Nutzungstypen, Dr. Schober GmbH 2019
 - Bayerische Vermessungsverwaltung: www.geodaten.bayern.de

Bearbeitung:	Projekt: 18088	Datum	Zeichen
Dr. Schober	bearbeitet	04/2021	MU
SRP	gezeichnet	04/2021	YES
Schneider + Partner	geprüft	04/2021	APD
	geprüft	30.04.2021	

Zweckverband "Planung und Errichtung der Umfahrungsstraße Städtedreieck Burglengenfeld - Maxhütte-Haidhof - Teublitz"		bearbeitet	
Geschäftsstelle Städtedreieck Burglengenfeld - Maxhütte-Haidhof - Teublitz, Platz der Freiheit 7, 93158 Teublitz		gezeichnet	
Tel. 09471/9922-13, Fax 09471/9922-613, E-MAIL: franz.haertl@teublitz.de		geprüft	
PSP Nr.:		Projekt:	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Raumordnungsverfahren

Zweckverband "Planung und Errichtung der Umfahrungsstraße Städtedreieck Burglengenfeld - Maxhütte-Haidhof - Teublitz", Staatsstraße 2397, Abschnitte 260 bis 400

UVP-Bericht
Bestands- und Bewertungskarte
Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt
Maßstab: 1:10.000

St 2397, Schwandorf - Teublitz - Burglengenfeld - Regenstauf
**Umfahrungsstraße im Städtedreieck
Burglengenfeld - Maxhütte-Haidhof - Teublitz**

für den Zweckverband aufgestellt:
Geschäftsstelle Städtedreieck
Teublitz, den 30.04.2021

Verbandsvorsitzender: *[Signature]*

Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung (Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet)